

Jahresbericht Personelles, Saison 2019/20

Trainerinnen und Trainer

Auch in diesem Jahr hat die gut eingespielte Trainercrew mit hoher Qualität in den Trainings die Messlatte am Zürichsee hochgehalten. Auch in diesem Vereinsjahr setzte der Verein mit Mannschaften in den obersten Liga-Klassen und der Rookies-Abteilung auf eine hochstehende Nachwuchsförderung. Die vereinseigenen Nachwuchstalente in unserem NLB-Fanionteam spielten an vorderster Stelle in der Tabelle mit. Total sind über 30 Trainerinnen und Trainer im Nachwuchsbereich aktiv und tragen so einen grossen Teil zum Erfolg unseres Vereins bei.

Im Aktivbereich trug der Trainerstaff der «Fraue» und der Herrenmannschaften «S'Zwei», «s'Drü» und «s'Vieri» zu herausfordernden Trainings und spannenden Meisterschaftsspielen bei.

Unserem Geschäftsführer und Rookies-Verantwortlichen Stefan Oberholzer gebührt an dieser Stelle ein grosser Dank für seine administrative und fachliche Unterstützung sowie die gekonnte Nutzung seines grossen Netzwerks zu Gunsten von Handball Stäfa.

Der abrupte Trainings- und Meisterschaftsstopp im März dieses Jahres auf Grund der Corona-Pandemie führte für mehr als zwei Monate zu leeren Hallen. Der Trainerstaff zeigte aber auch in dieser ungewohnten Phase Kreativität und Engagement. So wurden Trainings über Videokonferenzen geführt oder Spielerinnen und Spieler trainierten «@home» nach individuellen Trainingsplänen.

Auch unser Verein musste in dieser Zeit Kurzarbeit anmelden. Die Vereinsführung entschied, den Trainierinnen und Trainern die vollen Entschädigungen auszubezahlen. Dies als Anerkennung ihres Engagements für unseren Verein.

Prävention

Die Aufgaben im Bereich der Prävention von sexuellen Übergriffen, Mobbing und Gewalt werden in unserem Verein durch Andrea Leutwyler und Andreas Erni wahrgenommen. Sie stehen allen Spielerinnen und Spielern, dem Trainer-Staff und den Eltern als Kontaktpersonen zur Verfügung.

Neben der Sensibilisierung aller Personen wurden in diesem Vereinsjahr die Überarbeitung des Präventionskonzeptes in Angriff genommen. An einer Trainerinfo im März erarbeiteten die Trainerinnen und Trainer ihren «Code of Conduct». Dieser wird in der nächsten Saison weiterbearbeitet und ist Grundlage für unser Handeln in diesem Bereich. Durch die Einreichung eines Sonderprivatauszuges bekräftigte der Trainerstaff die Wichtigkeit der Präventionsmassnahmen.

Andreas Erni

Ressort Personelles HC GS Stäfa